



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

Dekanat Medizinische Fakultät



Antrag auf Zulassung zur Promotion zum Doktor der Zahnmedizin

1. Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Promotion zum Doktor der Zahnmedizin

_____	_____	_____
Name	Geburtsname	Vorname(n)-Rufname bitte unterstreichen
_____	_____	_____
Geburtsort	Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit

Adresse		
_____	_____	
Telefonnummer	Email-Adresse	

2. Der Titel meiner Dissertation lautet:

Titel

Einrichtung an der die Dissertation angefertigt wurde

Die Doktoranden-Betreuungs-Vereinbarung und ggf. die Einwilligung des Leiters der Einrichtung (§ 4 Abs. 3 Promotionsordnung) sind als Anlage (jeweils 1-fach) beigefügt.

3. Zahnärztliche Prüfung (Eine beglaubigte Ausfertigung vom Zeugnis über die bestandene zahnärztliche Prüfung ist als Anlage beigefügt.)

Datum der zahnärztlichen Prüfung

Name und Ort der wissenschaftlichen Hochschule

4. Studium der Zahnmedizin

- An der LMU München von _____ bis _____. Eine Kopie der Exmatrikulationsbescheinigung liegt als Anlage bei.
- An einer anderen Universität: Begründeter Antrag auf Erlass der zwei Pflichtsemester sowie Kopie der Exmatrikulationsbescheinigung und eine beglaubigte Kopie des Zeugnisses der genannten Universität liegen als Anlage bei.

5. Veröffentlichung

- Die vorgelegte Dissertation wurde bisher nicht veröffentlicht.
- Die vorgelegte Dissertation bzw. Teile daraus wurden veröffentlicht in _____

Titel der Fachzeitschrift _____

6. Promotionsversuche bisher

- Bisher noch kein Promotionsversuch
- Doktorprüfung am _____ an der Fakultät / Ort _____

Thema dieser Dissertation _____

7. Führungszeugnis

- Ein amtliches Führungszeugnis (nicht älter als acht Wochen) ist als Anlage beigefügt
- oder
- der Nachweis dafür, dass seit der Exmatrikulation nicht mehr als drei Monate vergangen sind
- oder
- eine Bestätigung des Arbeitgebers über ein Beschäftigungsverhältnis im Staats- bzw. Kommunaldienst.

8. Muttersprache

- Meine Muttersprache ist deutsch
- Meine Muttersprache ist nicht deutsch. Ich beherrsche die deutsche Sprache mündlich und schriftlich in ausreichendem Maße. Eine Bestätigung liegt als Anlage bei.

9. Diesem Antrag liegen folgende Unterlagen bei:

- Dissertation 2-fach in gebundener Ausgabe
- Dissertation 1-fach in PDF-Format
- Eidesstattliche Versicherung (muss in der Dissertation eingebunden sein)
- Erklärung, dass gebundene und elektronische Fassungen der Dissertation übereinstimmen
- Bestätigung Autoren (bei kumulativer Dissertation)
- Votum informativum
- Beglaubigte Kopie des Zeugnisses über die bestandene zahnärztliche Prüfung
- Exmatrikulationsbescheinigung
- ggf. Antrag auf Erlass der zwei Pflichtsemester
- amtl. Führungszeugnis o. aktuelle Immatrikulationsbescheinigung o. Bestätigung Arbeitgeber
- ggf. Bestätigung über deutsche Sprachkenntnisse
- Doktoranden-Betreuungs-Vereinbarung
- ggf. Einwilligung des Leiters der Einrichtung
- Formblatt „Münchener Universitätsgesellschaft“
- ggf. Erklärung bei externem Studium
- ggf. ethisch-rechtliche Unbedenklichkeitserklärung

Mir ist bekannt, dass die Zulassung zur Promotion zu versagen ist, wenn die Unterlagen unvollständig oder die Angaben unrichtig sind. Ich bin darüber informiert, dass ich zur Führung des Dokortitels erst mit Aushändigung der Promotionsurkunde berechtigt bin.

Ort, Datum

Unterschrift

Nicht vom Antragsteller auszufüllen!

Eingang Promotionsantrag:

- Dissertation 2-fach in gebundener Form
- Dissertation 1-fach in PDF-Format
- Eidesstattliche Versicherung (muss in der Dissertation eingebunden sein)
- Erklärung, dass gebundene und elektronische Fassungen der Dissertation übereinstimmen
- Bestätigung Autoren (bei kumulativer Dissertation)
- Votum informativum
- Beglaubigte Kopie des Zeugnisses über die bestandene zahnärztliche Prüfung
- Exmatrikulationsbescheinigung
- ggf. Antrag auf Erlass der zwei Pflichtsemester
- amtl. Führungszeugnis o. aktuelle Immatrikulationsbescheinigung o. Bestätigung Arbeitgeber
- ggf. Bestätigung über deutsche Sprachkenntnisse
- Doktoranden-Betreuungs-Vereinbarung
- ggf. Einwilligung des Leiters der Einrichtung
- Formblatt „Münchener Universitätsgesellschaft“
- ggf. Erklärung bei externem Studium
- ggf. ethisch-rechtliche Unbedenklichkeitserklärung

	bestimmt am	erhalten am	zurück am	Benotung
1. Referent:				
2. Referent:				
1. Correferent:				
2. Correferent:				
zusätzl. Referent:				

Durch den Promotionsausschuss am: _____

festgesetzte Benotung: _____

Bei Benotung mit „summa cum laude“ Fakultätsrat verständigt am: _____

Mündliche Prüfung am: _____

Ergebnis der mündlichen Prüfung: _____

Berechnung der Gesamtnote:

Note der Dissertation _____ x 2 = _____ plus mündl. Note _____ = _____ : 3 = _____

Promotionsurkunde ausgefertigt am: _____

Pflichtexemplare abgeliefert am: _____

Promotionsurkunde ausgehändigt am: _____